

Ausflugstipps zu den Meisterwerken zwischen Rhein und Mosel



Benediktinerabtei,
Maria Laach



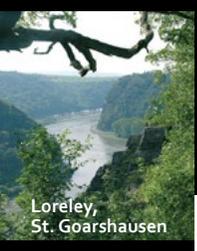
Geysir, Andernach



Kulturpark Sayn



Burg Pfalzgrafenstein



Loreley,
St. Goarshausen



Burg Eltz, Wierschem



Marksburg, Braubach



Schloss Engers



Römer Welt
Rheinbrohl



Dokumentationsstätte
Regierungsbunker



Schloss Stolzenfels



Koblenz und Festung
Ehrenbreitstein



Römerbauten Trier



Arp Museum
Bahnhof Rolandseck



Vulkanpark

Entdecken Sie 15 außergewöhnliche Orte! Machen Sie sich auf zu einer abwechslungsreichen Reise und erleben Sie Zeitzeugen aus 2000 Jahren Hochkultur, eingebettet in eine der ältesten Kulturlandschaften Deutschlands.

Mit ihren unterschiedlichen Themen und der individuellen Einzigartigkeit bieten die 15 Meisterwerke zwischen Rhein und Mosel für jeden Besucher interessante Erkenntnisse und unvergessliche Erlebnisse. Hier verbinden sich kulturelle Glanzlichter mit einer Reise durch herrliche Landschaften entlang der Flüsse Rhein und Mosel, eingerahmt von den Mittelgebirgen Westerwald, Hunsrück und Eifel.

Abwechslung ist der Weg, Erleben das Ziel!

Tauchen Sie ein in die Zeit der Römer, Ritter und Romantiker und erkunden Sie deren meisterliche Bauten: prunkvolle Stadttore und Amphitheater, trutzige Burgen und märchenhafte Schlösser. Hier finden Sie einzigartige Schätze, die als „UNESCO Welterbe“ anerkannt sind. Entdecken Sie Orte berühmter Sagen und unvergessliche Ausblicke in das Rheintal. Am Deutschen Eck blüht Koblenz auch nach der Bundesgartenschau und verbindet seine historischen Bauten mit der Blumenpracht der Gärten. Lassen Sie sich inspirieren von berühmter Kunst und spüren Sie die Ruhe eines erhabenen Klosters oder den Flügelschlag der Schmetterlinge in einer tropischen Zauberwelt. Eine Bunkeranlage führt eindrucksvoll die politischen Geschehnisse während des Kalten Krieges vor Augen und außergewöhnliche Naturphänomene zeigen die explosive Welt der Vulkane und Geysire. Schließlich schickt Sie eine spannende Erlebniswelt auf eine besondere Reise in die römische Epoche.



Einzigartige Verbindung historischer Bahnhofsbauarchitektur des 19. Jahrhunderts mit einem lichtdurchfluteten Neubau des Star-Architekten Richard Meier (eröffnet 2007), Ausstellungen moderner und zeitgenössischer Kunst sowie mit Meisterwerken von Cranach bis Monet aus der Sammlung Rau für UNICEF, Drei-Sparten-Haus mit bildender Kunst, klassischer Musik und Literatur, Sammlung moderner Kunst mit Werken von Hans Arp und Sophie Taeuber-Arp, einem der bedeutendsten Künstlerpaare des 20. Jahrhunderts.

Das Meisterwerk verfügt über folgende Angebote:

- erstklassige Museumsgastronomie im Festsaal des historischen Bahnhofs und auf Außenplätzen auf der Terrasse mit Blick über den Rhein auf das Siebengebirge
- Bar als Kunstwerk von Anton Henning (Interieur no. 253, 2004) gestaltet
- Museumsshop mit Kunstpublikationen, Schmuck nach Sophie Taeuber-Arp, Arp-Wein-Edition u.v.m.

Öffnungszeiten:

- ganzjährig: Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen 11 bis 18 Uhr geschlossen am 24.12. und 31.12.
- Gastronomie: Dienstag bis Sonntag 11 bis 24 Uhr Reservierung und Buchung für private Feierlichkeiten oder Firmenveranstaltungen: Tel. 02228 - 911111





02

2008 öffnete ein bundesweit einmaliges Zeitzeugnis des Kalten Krieges seine atombombenschweren Tore als Museum – der ehemalige Regierungsbunker im Ahrtal. Ein Teilstück der fast 18 km großen Anlage blieb erhalten. Im Rahmen einer 90-minütigen Bunker-Führung können sich Besucher ein Bild von einer unterirdischen Welt machen, die strenger Geheimhaltung unterlag. Der Regierungsbunker war das geheimste Bauwerk in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Seine Planung reicht bis in das Jahr 1950 zurück, mit eingebunden war Bundeskanzler Konrad Adenauer.

Das Meisterwerk verfügt über folgende Angebote:

- Imbiss ist möglich (Mi., Sa., So. – während der Saison)

Öffnungszeiten:

- Für **Gruppen** ganzjährig, außer montags, nach Voranmeldung über Ahrtal-Tourismus (02641 - 917175) von 10 – 17 Uhr
- Für **Einzelbesucher** Ostern bis Mitte November immer mittwochs, samstags und sonntags und an Feiertagen (RLP) von 10 – 18 Uhr, letzter Einlass ist um 16:30 Uhr

Dokumentationsstätte Regierungsbunker
Am Silberberg 0 • 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel. 02641 - 9117053
regierungsbunker@alt-ahrweiler.de
www.dokumentationsstaette-regierungsbunker.eu



03

Ein attraktives Ausflugsziel für die ganze Familie, das mit dem Motto „Erlebnis mit allen Sinnen“ die Besucher interaktiv an das Thema Römer heranführt und das Leben am Limes anschaulich darstellt. Anfassen und Ausprobieren ist nicht nur in der Ausstellung erwünscht, sondern wird auch im Außenbereich fortgeführt. Zahlreiche Veranstaltungen im Jahr ergänzen den Museumsbesuch. Unterhaltsame Führungen oder spannende Workshops können gebucht werden. Schulklassen, Gruppen, Betriebsausflüge, Kindergruppen, Familien, alle sind herzlich willkommen.

Das Meisterwerk verfügt über folgende Angebote:

- Limesinformationszentrum in Rheinland-Pfalz
- Erlebnismuseum mit interaktiver Ausstellung und Außengelände
- Reisen für Alle – Barrierefreiheit geprüft
- Buchbare Führungen und Workshops
- Busarrangements
- Kaffee, Limestorte, Erfrischungsgetränke, Eis

Öffnungszeiten:

- Saison: März bis November
Dienstags bis freitags 10 – 17 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertage 10 – 18 Uhr

Gerne öffnen wir in der Winterpause für Schulklassen und Gruppen.

RömerWelt am Caput Limitis
Arienheller 1 • 56598 Rheinbrohl
Tel. 02635 - 921866
info@roemer-welt.de
www.roemer-welt.de



04

Es ist der höchste Kaltwassergeysir der Welt – und ein spannendes Naturschauspiel. Eindrucksvoll schießt eine bis zu 60 m hohe Wasserfontäne aus dem Boden. Angetrieben wird der Geysir durch magmatisches Kohlenstoffdioxid des noch jungen Vulkangebiets. Die Reise startet im Geysir-Zentrum, wo es zunächst ins Erdinnere geht. Durch interaktive Exponate und Medieninstallationen erfahren die Besucher alles rund um das Naturphänomen. Mit dem Schiff fährt man dann auf dem Rhein zum Naturschutzgebiet Namedyer Werth, wo sich die Ausbruchsstelle des Geysirs befindet.

Das Meisterwerk verfügt über folgende Angebote:

- Interaktive Ausstellung im Geysir-Zentrum, Schifffahrt, Geysir-Ausbruch
- Buchbare Führungen und Workshops
- Gruppenarrangements
- Shop mit Souvenirs, Geschenken und regionalen Produkten
- Tourist-Information im Geysir-Zentrum
- KaffeeBar

Öffnungszeiten:

Saison: Ende März bis 31. Oktober, 9:00 bis 17:30 Uhr

Geysir.info gGmbH
Konrad-Adenauer-Allee 40 • 56626 Andernach
Tel. 02632 - 958008-0
info@geysir-andernach.de
www.geysir-andernach.de



In Neuwied-Engers direkt am Rheinufer liegt Schloss Engers, ein Kleinod spätbarocker Baukunst, das die Zeitläufe unbeschadet überstand. In den letzten 15 Jahren ist es zu neuem Leben erblüht – dank der Landesstiftung Villa Musica Rheinland-Pfalz. Sie hat Schloss Engers in ein Musikzentrum für ganz Rheinland-Pfalz verwandelt, doch das Schloss ist noch vieles mehr:

- Museum und Ausstellungsgebäude
- Standesamt der Stadt Neuwied in einmaliger Lage
- Ein Traum für Hochzeiten, einzigartig schöne Feste und Tagungsveranstaltungen

Das Meisterwerk verfügt über folgende Angebote:

- Hotelbetrieb auf 3-Sterne Basis (Schloss Engers, Gästehaus Schloss Engers) und der 4-Sterne Kategorie (Residenz Schloss Engers****)
- Restaurant mit herrlicher Rheinterrasse
- Kulturveranstaltungsabteilung mit wechselnden Kulturprogrammen

Öffnungszeiten:

Rezeption: täglich 7:30 Uhr – 22:30 Uhr

Schlossmuseum mit dem Saal der Diana:

an Sonn- und Feiertagen von 11 – 17 Uhr zur Besichtigung geöffnet.

Führungen nach vorheriger Anmeldung.

Restaurant: Montag – Freitag ab 18 Uhr, Samstags ab 15 Uhr

(Wintersaison von Oktober – Mai ab 18 Uhr);

Sonn- und Feiertags: ab 12 Uhr

Schloss Engers Betriebs-GmbH
Alte Schlossstraße 2 • 56566 Neuwied Engers
Tel. 02622 - 9264295
rezeption@schloss-engers.de
www.schloss-engers.de



Ein Besuch des Kulturpark Sayn, in dem sich scheinbare Gegensätze wunderbar verbinden, verspricht einen abwechslungsreichen Tag: neugotisches Fürstenschloss und trutzige Stammburg, romantische Hochzeitskapelle und eiserne Gießhalle, römischer Wachturm und Abenteuer-Kletterwald, idyllischer Schlosspark und romanische Abtei, historische Kornmühle, Eisenkunstguss-Museum und, last but not least, der weithin bekannte Garten der Schmetterlinge von Fürstin Gabriela von Sayn-Wittgenstein. Hier fliegen filigrane Falter aus fernen Ländern in einer tropischen Zauberwelt frei zwischen den Besuchern von Blüte zu Blüte.

Zum Kulturpark Sayn zählen:

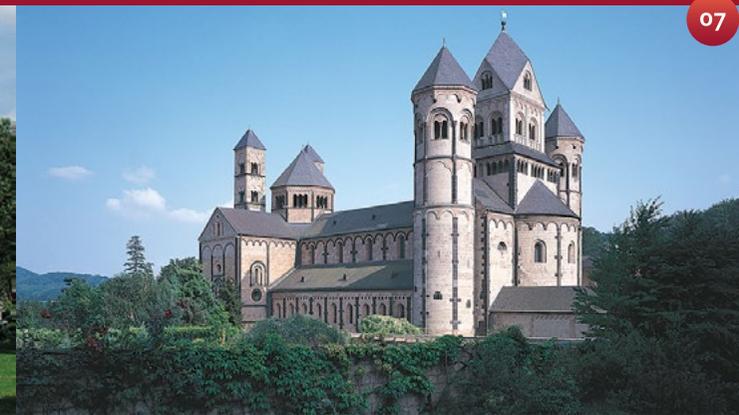
Schloss Sayn • Garten der Schmetterlinge Schloss Sayn • Rheinisches Eisenkunstguss-Museum • Sayner Hütte • Kletterwald Sayn • Burg Sayn • Fürstlicher Schlosspark • Abtei Sayn • Heins Mühle • Römerturm und Limes

Öffnungszeiten Schloss und Schmetterlinge:

- Der Garten der Schmetterlinge ist von Anfang März bis zum 1. Adventssonntag täglich geöffnet. Bis Ende September von 9 – 18 Uhr; im Oktober von 10 – 17 Uhr; im November von 10 – 16 Uhr.
- Schloss Sayn und das Rheinische Eisenkunstguss-Museum im November abweichend von 11 – 16 Uhr

Über Ermäßigungen, Führungen, spezielle Angebote sowie Preise und Öffnungszeiten aller übrigen Einrichtungen informiert Sie gerne die Touristinformation im Schloss Sayn, Tel.: 02622 - 902913

Kulturpark Sayn/Garten der Schmetterlinge Schloss Sayn
Im Fürstlichen Schlosspark • 56170 Bendorf-Sayn
Tel. 02622 - 15478 • Fax: 02622 - 15479
info@kulturpark-sayn.de | schmetterlinge@sayn.de
www.kulturpark-sayn.de



Pfalzgraf Heinrich II. von Laach gründete 1093 das Kloster am See. 1156 weihte Erzbischof Hillin von Trier die Kirche, die zu den bedeutendsten Zeugnissen romanischer Baukunst zählt, ein. Heute beherbergt die Abtei noch rund 40 Mönche, die nach der traditionellen Benediktinerregel „ora et labora“ (bete und arbeite) leben. Nicht nur die Abteikirche lädt zur Besichtigung ein. Sehenswert sind auch die Wirtschaftsbetriebe. Zu der Abtei gehören unter anderem eine große Gärtnerei, eine Buch- und Kunsthandlung, ein Hotel sowie handwerkliche und landwirtschaftliche Betriebe.

Das Meisterwerk verfügt über folgende zusätzliche Angebote:

Neben der Abteikirche und den klostereigenen Betrieben verdankt Maria Laach vor allem dem Laacher See seinen besonderen Erholungswert. Die dichten, schilfbewachsenen und von Seerosen durchzogenen Uferzonen sind ein Paradies für seltene Wasservögel. Beste Gelegenheit, die Idylle dieses Paradieses zu genießen, bietet sich zum Beispiel bei einem Spaziergang um „das blaue Auge der Eifel“ oder einer Bootsfahrt auf dem See. Für das leibliche Wohl stehen dem Besucher von Maria Laach verschiedene Einkehrmöglichkeiten zur Verfügung. Im Klosterforum (gegenüber der Buch- und Kunsthandlung) erhalten Besucher Einblicke in das Leben des Klosters in einem 20-minütigen Film in mehreren Sprachen. Für Fragen der Besucher steht während der Öffnungszeiten ein Mönch oder Mitarbeiter der Abtei zur Verfügung.

Öffnungszeiten:

Ganzjährig, aktuelle Öffnungszeiten siehe www.maria-laach.de

Benediktinerabtei Maria Laach
Am Laacher See • 56653 Maria Laach
Tel. 02652 - 59350
klosterforum@maria-laach.de
www.maria-laach.de



08



09



10

Vor gerade einmal 13.000 Jahren erschuf der gewaltige Ausbruch des Laacher See-Vulkans eine der faszinierendsten Landschaften Deutschlands. Der Vulkanpark in der Osteifel entführt seine Besucher in die explosive Welt der Eifelvulkane, die heiße Entstehungsgeschichte der Landschaft und das Leben der Menschen mit vulkanischen Gesteinen seit 7.000 Jahren. Erleben auch Sie 600.000 Jahre Erd- und Menschheitsgeschichte und besuchen Sie mehr als 20 einzigartige Originalschauplätze des Eifelvulkanismus im Vulkanpark.

Koblenz ist nicht nur eine der ältesten Städte Deutschlands und die einzige Stadt an Rhein und Mosel, sondern auch eine der vielseitigsten: Das Deutsche Eck mit seinem Kaiser-Wilhelm-Denkmal, das Kurfürstliche Schloss und die über allem thronende Festung Ehrenbreitstein, kilometerlange Uferpromenaden, das Weindorf oder das Forum Confluentes sind nur einige der Glanzpunkte, die Koblenz so einzigartig machen. Ein unvergessliches Highlight ist die spektakuläre Seilbahnfahrt vom Deutschen Eck hoch hinauf zu einer der größten Festungsanlagen Europas.

Romantik pur! Schloss Stolzenfels, im UNESCO Welterbe Oberes Mittelrheintal gelegen, gilt heute als „Kronjuwel der Rheinromantik“. Leicht und anmutig erhebt sich die Sommerresidenz Friedrich Wilhelms IV. von Preußen aus den bewaldeten Hängen des Rheintals nahe Koblenz. Nach den Plänen des berühmten Berliner Architekten Karl Friedrich Schinkel wurde die einstige Mittelalterburg zu dem heute bekannten neugotischen Schloss umgebaut. Besonders sehenswert sind die Schlossgärten mit dem bezaubernden Pergolagarten und der Landschaftspark von Peter Joseph Lenné.

Das Meisterwerk verfügt über folgende Angebote:

Zum Vulkanpark im Landkreis Mayen-Koblenz zählen 6 moderne museale Informations- und Erlebniszentren, 19 Kultur-, Natur- und Landschaftsdenkmäler wie beispielsweise erloschene Vulkankegel und ehemalige Abbaueviere, zahlreiche Wanderwege und der Vulkanpark-Radweg.

- Vulkanpark Infozentrum Plaidt/Saffig
- Lava-Dome und Lavakeller in Mendig
- Geysir Andernach
- Römerbergwerk Meurin in Kretz
- Terra Vulcania in Mayen
- Deutsches Bismuseum in Kaltenengers
- Kultur- und Landschaftsdenkmäler
- großes Veranstaltungsprogramm

Öffnungszeiten:

15. März – 01. November: Di. – So. 9 – 17 Uhr; Mo. geschlossen (außer an Feiertagen und in den Ferien von RLP/NRW)
November – März: Di. – So. 11 – 16 Uhr

Vulkanpark Infozentrum
Rauschermühle 6 • 56637 Plaidt/Saffig
Tel. 02632 - 98750
info@vulkanpark.com
www.vulkanpark.com

Das Meisterwerk verfügt über folgende Angebote:

Spannende Stadt- und Schauspielführungen, zahlreiche Ausstellungen und Museen, Jugendherberge auf der Festung, große Einkaufsgalerien, Weinstadt an fünf Prädikatswanderwegen, Schifffahrt auf Rhein und Mosel

ROMANTICUM, die interaktive Erlebnisausstellung

Spielerisch den Mythos Rhein kennenlernen. Im Romanticum erhalten Sie an über 70 interaktiven Stationen auf unterhaltsame Art spannende Informationen zum UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal. Schauen Sie mal R(h)ein!
Geöffnet an 360 Tagen im Jahr: täglich 10 – 18 Uhr
www.romanticum.de

Öffnungszeiten Festung Ehrenbreitstein

April – Oktober: tägl. 10 – 18 Uhr
November – März: tägl. 10 – 17 Uhr

Betriebszeiten Seilbahn Deutsches Eck – Festung Ehrenbreitstein

In der Hauptsaison: täglich von 9:30 – 19:00 Uhr
In der Nebensaison: Sa., So., Feiertage 9:30 – 17:30 Uhr

Tourist-Information Koblenz
im Forum Confluentes, Zentralplatz 1 • 56068 Koblenz
Tel. 0261 - 19433
info@koblenz-touristik.de
www.koblenz-touristik.de

Das Meisterwerk verfügt über folgende Angebote:

- Schlossfest, Konzerte und Lesungen
- Verschiedene Themenführungen
- Mietbare Räume u. a. für Hochzeiten

Öffnungszeiten:

- Februar bis 14. März und Nov.: Sa., So. + Feiertage 10 – 17 Uhr
- 15. März bis Oktober: Di. bis So. + Feiertage 10 – 18 Uhr
- Januar / Dezember geschlossen
- Öffnung für angemeldete Gruppen auf Anfrage möglich.

Letzter Einlass 45 Minuten vor Schließung

Schloss Stolzenfels
56075 Koblenz
Tel. 0261 - 51656
stolzenfels@gdke.rlp.de
www.schloss-stolzenfels.de | www.burgen-rlp.de



11

Die einzige nie zerstörte Höhenburg am Mittelrhein ist ein Museum des Mittelalters und birgt in ihren Gebäuden aus dem 13. und 15. Jahrhundert typische Burgräume wie Rittersaal, Kemenate, Kapelle, Burgküche und Weinkeller. Die meistbesuchte Burg am Rhein bietet außerdem Sehenswürdigkeiten wie den Botanischen Garten des Mittelalters mit 150 verschiedenen Pflanzen, die Rüstungssammlung mit 14 lebensgroßen Figurinen zwischen Antike und Früher Neuzeit und die Kanonenbatterien. Die Deutsche Burgenvereinigung e. V. hat im Romanischen Palas ihren Sitz.

Das Meisterwerk verfügt über folgende Angebote:

- Burgenlehrpfad
- Museumsshop
- Burgschänke mit Buffet-Restaurant und Rheinterrasse
- großer Burgparkplatz

Öffnungszeiten:

- Saison (Osterferien bis Allerheiligen):
10 – 18 Uhr (17 Uhr letzter Einlass)
- Winteröffnungszeiten (2.11. bis Osterferien):
tägl. 11 – 17 Uhr (16 Uhr letzter Einlass; Ruhetage: 24. + 25.12.)

Besondere buchbare Angebote:

- Kräutergarten-Spezialführung und kombinierte Führung zum Thema „Kräuter und Küche“ (nach Voranmeldung)
- Rittermahl in Burgküche, Wachtstube oder Festsaal (c/o Burgschänke)
- standesamtliche Trauung im Wappensaal (c/o Standesamt Braubach)

Deutsche Burgenvereinigung e.V.
Marksburg • 56338 Braubach
Tel. 02627 - 536 (Büro DBV); 02627 - 206 (Besucherservice)
marksburg@deutsche-burgen.org
www.marksburg.de



12

Burg Eltz steht für neun Jahrhunderte deutscher Geschichte. Sie wurde nie zerstört, immer bewohnt und ist seit 1157 bis heute im Besitz der Herren und Grafen zu Eltz. Ihre familiäre Atmosphäre, ihre wertvolle historische Ausstattung, ihre unvergleichliche Architektur und ihre einzigartige Lage inmitten eines Naturparadieses lassen den Besucher in die Welt des Mittelalters eintauchen. Burg Eltz bietet auch eine bedeutende Schatzkammer, gemütliche Schänken und prämierte Wanderwege wie das „Eltzer Burgpanorama“.

Das Meisterwerk verfügt über folgende Angebote:

- Burgführungen
- Besichtigung der Schatzkammer
- Gastronomie: Unter- und Oberschänke
- Burgshop
- Pendelbus zur Burg

Öffnungszeiten:

Saison: 1. April bis 1. November / täglich – ohne Ruhetag –
9:30 bis 17:30 Uhr

Führung durch die Burg in englischer, französischer und niederländischer Sprache auf Anfrage, gratis Burgführungstexte in zehn Sprachen auf Wunsch. Spezielle Führungen für Kindergartengruppen und Schulklassen. Die Führungen unter fachkundiger Leitung beginnen alle 10 – 15 Minuten und dauern ca. 40 Minuten.

Gräflich Eltz'sche Kastellanei Burg Eltz
Burg Eltz 1 • 56294 Wierschem
Tel. 02672 - 950500 • Fax 02672 - 9505050
burg@eltz.de
www.burg-eltz.de



13

Sagenumwoben und vielfach besungen – der 194 m hohe Schieferfelsenthrontront imposant hoch über der engsten Stelle des Rheins bei St. Goarshausen. Geschichten und Gedichte erzählen von ihrem Mythos. Sie ist geheimnisvoll und zauberhaft. Es gibt nur wenige Orte auf der Welt, die eine so starke Ausstrahlungskraft besitzen wie die Loreley. Im Loreley Besucherzentrum begeben sich Besucher auf eine Zeitreise durch die Geschichte und entdecken Wissenswertes über den Mythos der Loreley, Weinbau, Fauna und Flora, Geologie und die Rheinschiffahrt. Das Highlight ist der 3D-Film mit Impressionen aus dem Oberen Mittelrheintal.

Das Meisterwerk verfügt über folgende Angebote:

- Tourist Information
- Vermittlung für Führungen auf der Loreley
- Bistro (warme Küche von 11 – 17 Uhr)

Öffnungszeiten:

Ostern bis 30. Oktober täglich 11 – 17 Uhr
(Bistro Mittelrhein bis 18 Uhr)

Auf der Loreley
56346 St. Goarshausen
Tel. 06771 - 599093 • Fax 06771 - 599094
besucherzentrum@loreley-touristik.de
www.loreley-besucherzentrum.de



14



15



Malerisch liegt die Burg Pfalzgrafenstein bei Kaub auf einem Felsriff mitten im Strom. Als Wachstation sicherte sie die Einnahmen ihrer verschiedenen feudalen Herren.

1327 stand mitten im Rhein auf dem Felsenriff nur ein massiver Wehrturm, kein Schiff kam an ihm unbemerkt vorbei. Nach einigen Jahren wurde eine Ringmauer gezogen und der Turm zur Burg Pfalzgrafenstein ausgebaut. Die neben der Marksburg einzig vollständig erhaltene Burg im UNESCO Welterbe Oberes Mittelrheintal zeugt noch heute vom kargen Leben der Männer, die hier ihren Dienst taten.

Trier – Zentrum der Antike

Trier zählte einst zu den fünf größten Metropolen der antiken Welt. Noch heute begegnen Sie hier auf Schritt und Tritt Zeugnissen dieser glanzvollen Zeit. Die Porta Nigra, Wahrzeichen von Trier, war einst Teil der antiken Stadtbefestigung. Das Amphitheater mit einem Fassungsvermögen von 18.000 Zuschauern spiegelt die glorreiche Zeit Triers ebenso wieder wie die imposanten Kaiserthermen und die Barbarathermen – allesamt Welterbestätten der UNESCO. Die Thermen am Viehmarkt liefern heute noch spannende Einblicke in die Stadtgeschichte Triers.

Mit ihren unterschiedlichen Themen und der individuellen Einzigartigkeit bieten die 15 Meisterwerke für jeden Besucher interessante Erkenntnisse und unvergessliche Erlebnisse. Hier verbinden sich kulturelle Glanzlichter mit einer Reise durch die herrliche Flusslandschaft. Wählen Sie sich drei der Meisterwerke aus und gestalten Sie Ihren Aufenthalt ganz nach Ihrem persönlichen Geschmack.

Öffnungszeiten:

- Februar bis 14. März und Nov.: Sa., So. + Feiertage 10 – 17 Uhr
- 15. März bis Oktober: Di. bis So. + Feiertage 10 – 18 Uhr
- Januar / Dezember geschlossen
- Öffnung für angemeldete Gruppen auf Anfrage möglich.

Letzter Einlass 60 Minuten vor Schließung

Zusätzliches Angebot:

Schauspielführung „Des Kaisers Bombardier“ – Soldat und Waffenhandwerk im Dreißigjährigen Krieg (für Gruppen buchbar)

Führungen auf Anfrage.

Das Meisterwerk verfügt über folgende Angebote:

Schauspielführungen, Veranstaltungen, Ausstellungen

Porta Nigra: Simeonstr. 60, Trier, Tel. 0651 - 4608965

- Info-Zentrum in der Porta Nigra
- Medieninstallation und Media Guide

Kaiserthermen: Weberbach 41, Trier, Tel. 0651 - 4362550

- zahlreiche Open-Air-Veranstaltungen
- neues Info-Zentrum und Media Guide

Amphitheater: Olewiger Straße, Trier, Tel. 0651 - 73010

- zahlreiche Open-Air-Veranstaltungen
- Gladiatoren-Schule

Thermen am Viehmarkt, Viehmarktplatz, Trier, Tel. 0651 - 9941057

- Räumlichkeiten auch für Veranstaltungen mietbar

Barbarathermen, Südallee, Trier, Tel. 0651 - 4608965

- Neu errichteter Besuchersteg mit Informationstafeln

Kulturell:

Kulturpark Sayn, Bendorf-Sayn

Sagenhaft:

Loreley und Loreley Besucherzentrum, St. Goarshausen

Geschichtsträchtig:

Benediktinerabtei Maria Laach
Römerbauten Trier

Strategisch:

Burg Pfalzgrafenstein, Kaub

Mittelalterlich:

Marksburg, Braubach
Burg Eltz, Wierschem

Kunstvoll:

Arp Museum Bahnhof Rolandseck, Remagen

Urgewaltig:

Geysir und Geysir-Zentrum, Andernach
Vulkanpark

Historisch:

Festung Ehrenbreitstein, Koblenz
Dokumentationsstätte Regierungsbunker

Romantisch:

Schloss Stolzenfels, Koblenz
Schloss Engers

Leistungen:

- 2 x Übernachtung/Frühstück in einem guten Hotel der Mittelklasse
- Eintritt in 3 ausgewählte Meisterwerke
- 1 Rheinführer

Preise: p. P. im DZ: ab € 109,- | p. P. im EZ: ab € 149,-

